

Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses Bildung, Kultur und Soziales (BKS/02/2019-2024) der Stadt Neustadt an der Orla (öffentlicher Teil)

Datum, Uhrzeit: 14.11.2019, 19:00 Uhr bis 20:23 Uhr
Ort: Gewölberaum des Rathauses der Stadt Neustadt an der Orla,
Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla

TAGESORDNUNG:

Öffentlich:

1. Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)
2. Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der 1. Sitzung des Ausschusses Bildung, Kultur und Soziales vom 29.08.2019 (öffentlicher Teil)
3. Offene Jugendarbeit in Neustadt an der Orla
- 3.1. Informationen und Austausch zur offenen Jugendarbeit in Neustadt an der Orla (Gäste: Cynthia Reller, stellv. Geschäftsführerin Bildungswerk Blitz e. V.; Robert Bullerjahn, Mitarbeiter Blitz e. V.; Gabriele Henze-Rippin, Landratsamt Saale-Orla-Kreis)
- 3.2. Beschlussfassung zur Bezuschussung der Betriebskosten für das Jugendzentrum "Am Gamsenteich" des Bildungswerkes Blitz e. V.
4. Zuschüsse im Bereich Jugendarbeit
- 4.1. Beschluss über die Vergabe von Zuschüssen im Bereich der Jugendarbeit für den SV Blau-Weiß 90´ e. V.
- 4.2. Beschluss über die Vergabe von Zuschüssen im Bereich Jugendarbeit für die Freunde und Förderer der Grundschule Neunhofen e.V.
5. Beschluss über die Umwidmung von Fördermitteln des TSV „Germania 1887“ e.V. gemäß Beschluss BKS/04/01/2019.
6. Informationen
7. Bürgeranfragen

Anwesenheit:

Bürgermeister

Herr Ralf Weiße

Ausschussvorsitzender

Herr Prof. Dr. Werner Greiling

Stadtratsmitglieder

Frau Maria Alletsee

Herr Steffen Engler

Herr Thomas Hofmann

Herr Ralf Löscher

Herr Florian Müller

Herr Alexander Stahl

Sachkundige Bürger

Herr Christian Hirsch

Herr Fred Nimczick

Herr Manfred Pohl
Frau Janet Züchner

Verwaltung

Herr Ronny Schwalbe (Amtsleiter Kulturamt)
Frau Franziska Göpel (Mitarbeiterin Kulturamt)

Gäste

Frau Cynthia Reller (Stellv. Geschäftsführerin Blitz e. V.)
Frau Gabriele Henze-Rippin (Landratsamt Saale-Orla-Kreis)
Herr Martin Schöne (Presse, Ostthüringer Zeitung)

Schriftführerin

Frau Melanie Fötsch

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die 2. Sitzung des Ausschusses Bildung, Kultur und Soziales und stellt fest, dass sämtliche Ausschussmitglieder ordnungsgemäß geladen sind und die Mehrheit der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist.
Somit ist der Ausschuss Bildung, Kultur und Soziales **beschlussfähig**.

TOP 1: Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Die Einladung zur Sitzung mit Tagesordnung und entsprechenden Unterlagen ist den Ausschussmitgliedern fristgerecht zugegangen.

**Die Ausschussmitglieder bestätigen die vorliegende öffentliche Tagesordnung.
Abstimmung: 8 Ja-Stimmen (einstimmig)**

TOP 2: Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der 1. Sitzung des Ausschusses Bildung, Kultur und Soziales vom 29.08.2019 (öffentlicher Teil)

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der 1. Sitzung des Ausschusses Bildung, Kultur und Soziales vom 29.08.2019 konnte im Gremieninformationssystem eingesehen werden.

Beschluss Nr.: BKS/10/02/2019

**Die Ausschussmitglieder genehmigen die Niederschrift aus der 1. Sitzung des Ausschusses Bildung, Kultur und Soziales vom 29.08.2019 (öffentlicher Teil).
Abstimmung: 7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltung**

TOP 3: Offene Jugendarbeit in Neustadt an der Orla

TOP 3.1: Informationen und Austausch zur offenen Jugendarbeit in Neustadt an der Orla (Gäste: Cynthia Reller, stellv. Geschäftsführerin Bildungswerk Blitz e. V.; Gabriele Henze-Rippin, Landratsamt Saale-Orla-Kreis)

Herr Prof. Dr. Greiling begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Henze-Rippin vom Landratsamt Saale-Orla-Kreis und Frau Reller, stellv. Geschäftsführerin Bildungswerk Blitz e. V. und beantragt für diese Rederecht.

Rederecht

Dem Antrag auf Rederecht wird mit **8 Ja-Stimmen (einstimmig)** zugestimmt.

Herr Prof. Dr. Greiling informiert anhand der Beschlussvorlage und der Ausgangssituation analog der letzten Niederschrift.

Frau Reller teilt mit, dass derzeit in der Woche durchschnittlich 20 Kinder in der Altersgruppe von 12 bis 16 Jahren die Einrichtung besuchen. Die Öffnungszeiten konnten weitestgehend, trotz Personalmangel (Kündigung Herr Heimer), eingehalten werden. Am 15.11.2019 beginnt Frau Hanna Reichel aus Weida ihre Tätigkeit in Neustadt an der Orla beim Bildungswerk Blitz e. V.. Frau Reller informiert, dass es eine enge Zusammenarbeit mit den Schulen gibt und ein guter Kontakt mit den Kindern besteht.

Frau Alletsee fragt an, wie lang die Stelle des Herrn Heimer unbesetzt war und wie die kontinuierlichen Öffnungszeiten des Jugendklubs sind. Frau Reller erklärt, dass die Stelle seit 01.05.2019 vakant war. Die regulären Öffnungszeiten sind Dienstag bis Freitag von 13:00 bis 18:00 Uhr, die in den letzten Monaten nicht immer ermöglicht werden konnten. Des Weiteren spricht Frau Alletsee an, dass es traurig ist, dass junge Leute keinen richtigen Treffpunkt in Neustadt an der Orla haben und sich am REWE-Einkaufsmarkt oder am Bahnhof aufhalten. Es wäre positiv, wenn der Jugendklub dauerhafte Öffnungszeiten anbieten könnte und ein Ort ist, welcher dauerhaft begehbar und nutzbar wäre.

Herr Hoffmann fragt welche inhaltlichen Angebote seitens des Jugendklubs bestehen und welche Möglichkeiten es gibt, dass kontinuierliche Öffnungszeiten angeboten werden können.

Frau Reller erklärt, dass dies mit einem Betreuer nicht möglich ist, da dieser auch weitere Tätigkeiten bzw. Projekte im Bereich Jugendarbeit betreuen muss. Es gibt Kinoveranstaltungen sowie verschiedene Sport- und Kreativangebote. Die Attraktivität des Jugendklubs wird für die Jugendlichen oftmals weniger, da ein generelles Alkohol- und Rauchverbot besteht.

Frau Henze-Rippin macht Ausführungen zur finanziellen Situation und erklärt, dass es eine Jugendpauschale mit einem Gesamtbudget von 910.000,00 € gibt. Dieses Budget kommt aus Landeszuweisungen und Mitteln des Landkreises und wird für die Jugendverbandsarbeit und den Kinderschutzdienst verwendet. Davon werden 800.000,00 € allein für die Personalkosten benötigt, der Differenzbetrag steht für Sachkosten zur Verfügung. Das Bildungswerk Blitz e. V. erhält 50.000,00 €/jährlich, welche der Verein in Eigenregie, entsprechend der Vorgaben, verwenden kann. Ab 2020 sind tarifliche Erhöhungen der Personalkosten zu berücksichtigen, dadurch werden die Mittel für Sachkosten geringer.

Des Weiteren wird mitgeteilt, dass die Träger im Rahmen des Jugendförderplans für eine bestimmte Zeit festgelegt werden. Das Bildungswerk Blitz e. V. ist Träger der regionalen Jugendhilfearbeit bis 31.12.2021 für die Nordregion des Saale-Orla-Kreises. Für den festgesetzten Zeitraum steht in jedem Jahr das gleiche Budget zur Verfügung.

Frau Henze-Rippin macht Ausführungen zur Struktur der Finanzierung und weiteren Fördermöglichkeiten für die Jugendarbeit im Saale-Orla-Kreis nach Priorisierungen:

- I. Priorität - zwei Träger für die offene Jugendarbeit, hier im besonderen Fall: Förderung Blitz e. V. (auf Dauer angelegte Projekte - antragsunabhängig)
- II. Priorität - Förderung von anerkannten freien Trägern der Jugendhilfe (antragsabhängig – Beschluss durch Jugendhilfeausschuss des Kreises erforderlich)

III. **Priorität - Förderung von Jugendeinrichtungen der Gemeinden ohne Trägerschaft
(antragsabhängig – Beschluss durch Jugendhilfeausschuss des
Kreises erforderlich)**

Auf Anfrage des Herrn Engler wird durch Frau Henze-Rippin mitgeteilt, dass die Betriebskosten des Jugendklubs in Neustadt (Orla) im Jahr 2019 aus Mitteln des Landkreises gedeckt werden können und eine finanzielle Beteiligung der Stadt Neustadt (Orla) nicht erforderlich ist. Des Weiteren ergänzt sie, dass aus Mitteln von Bundesprogrammen, wie die der Partnerschaft für Demokratie o.Ä., keine Betriebs- und Personalkosten finanziert werden können, sondern diese für Projekte eingesetzt werden müssen.

Frau Reller erklärt, dass der Bedarf der Zielgruppe neu ermittelt werden muss, um die Öffnungszeiten umzuschichten.

Herr Prof. Dr. Greiling regt an, 2020 im Kreistag über neue Gestaltungsmöglichkeiten sowie finanzielle Unterstützungen für die Jugendhilfearbeit als Aufgabe des Kreises zu beraten. Er fordert die Neustädter Mitglieder des Kreistages auf, diesen Prozess zu begleiten.

Frau Henze-Rippin informiert auf Anfrage, dass die Träger fachliche Kompetenzen vorweisen müssen, um den Zuschlag der regionalen Jugendhilfearbeit zu erhalten.

Herr Prof. Dr. Greiling bedankt sich für den kollegialen und konstruktiven Austausch und verabschiedet Frau Reller und Frau Henze-Rippin gegen 19:50 Uhr.

TOP 3.2: Beschlussfassung zur Bezuschussung der Betriebskosten für das Jugendzentrum "Am Gamsenteich" des Bildungswerkes Blitz e. V.

Vorlage Nr. 012/2019-2024

Beschluss Nr.: BKS/11/02/2019

Der Ausschuss Bildung, Kultur und Soziales beschließt, einen Zuschuss in Höhe von 3.500,00 € an den Verein Bildungswerk Blitz e.V. zur Deckung von Betriebskosten für den Betrieb des Jugendzentrums „Am Gamsenteich“ zu zahlen.

Abstimmung: 0 Ja-Stimmen, 8 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltung

Damit ist der Antrag abgelehnt.

TOP 4: Zuschüsse im Bereich Jugendarbeit

TOP 4.1: Beschluss über die Vergabe von Zuschüssen im Bereich der Jugendarbeit für den SV Blau-Weiß 90´ e. V.

Vorlage Nr. 058/2019-2024

Der Ausschussvorsitzende macht Ausführungen anhand der Beschlussvorlage.

Herr Engler informiert, dass er aufgrund seiner Tätigkeit im Verein zu diesem Tagesordnungspunkt befangen ist.

Es ist in der Beschlussvorlage das Wort Startgelder in der Schreibweise zu korrigieren.

Beschluss Nr.: BKS/12/02/2019

Der Ausschuss Bildung, Kultur und Soziales beschließt die Vergabe eines Zuschusses im Bereich Jugendarbeit an den SV „Blau-Weiß ´90“ e.V. Neustadt (Orla) für die Durchführung eines Hallen-Fußball-Nachwuchsturniers am 13.-15. Dezember 2019 in Höhe von 500,00 €.

Abstimmung: 7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltung, 1 Befangen

TOP 4.2: Beschluss über die Vergabe von Zuschüssen im Bereich Jugendarbeit für die Freunde und Förderer der Grundschule Neunhofen e.V.

Vorlage Nr. 059/2019-2024

Herr Prof. Dr. Greiling informiert anhand der Beschlussvorlage.

Beschluss Nr.: BKS/13/02/2019

Der Ausschuss Bildung, Kultur und Soziales beschließt die Vergabe eines Zuschusses im Bereich Jugendarbeit an die Freunde und Förderer der Grundschule Neunhofen e.V. für die Anschaffung zweier Outdoor-Tischtennisplatten in Höhe von 400,00 €.

Abstimmung: 8 Ja-Stimmen (einstimmig)

TOP 5: Beschluss über die Umwidmung von Fördermitteln des TSV „Germania 1887“ e.V. gemäß Beschluss BKS/04/01/2019.

Vorlage Nr. 060/2019-2024

Der Ausschussvorsitzende erklärt anhand der Beschlussvorlage.

Herr Schwalbe ergänzt, dass die Geräte bereits gekauft und bezahlt sind.

Beschluss Nr.: BKS/14/02/2019

Der Ausschuss Bildung, Kultur und Soziales beschließt die Umwidmung von Fördermitteln des TSV „Germania 1887“ e.V. in Höhe von 500,00 € gemäß Beschluss BKS/04/01/2019.

Abstimmung: 8 Ja-Stimmen (einstimmig)

TOP 6: Informationen

Veranstaltungen

Herr Schwalbe weist auf die bevorstehenden Veranstaltungen der Stadt hin:

- Vortrag des Fördervereins für Stadtgeschichte: Die Friedliche Revolution in Neustadt an der Orla am 15.11.2019
- Ausstellung Neustädter Maler zwischen Handwerk und Kunst ab 21.11.2019 bis 05.03.2020

TOP 7: Bürgeranfragen

Buchhandlung

Herr Schwalbe teilt auf Anfrage mit, dass es einen neuen Kulturverein gibt. Dieser wird eine Buchhandlung betreiben, mit der auch das kulturelle Angebot in der Stadt erweitert wird, unter anderem durch Lesungen. Die Eröffnung der Buchhandlung ist für den 04.12.2019 vorgesehen.

Bewerbung für kostenlose Veranstaltungen

Frau Alletsee fragt an, ob sich die Stadt an Ausschreibungen von Radiosendern bewirbt. Herr Schwalbe erklärt, dass dies schwierig ist. Wenn man gewinnt, hat man keinen Einfluss auf den Termin der Veranstaltung und somit ist diese nicht gut planbar.

Touristische Messebesuch/ Integriertes Tourismuskonzept Neustadt (Orla) - Pößneck

Herr Schwalbe informiert auf Anfrage, dass die gemeinsamen Präsentationen zu Messen mit der Stadt Pößneck keinen Zusammenhang mit dem integrierten Tourismuskonzept haben. Personell kann nicht jede Teilnahme auf Messen ermöglicht werden, so dass die Städte sich auf Messen gegenseitig vertreten und die Standkosten geteilt werden. Herr Schwalbe lobt die enge Zusammenarbeit mit der Stadt Pößneck auf der touristischen Ebene.

Teichbergfichtenfest Winter

Herr Pohl informiert, dass am 27.12.2019 das Teichbergfichtenfest WinterSpecial stattfindet. Um die Durchführung abzusichern, wurde bei den Stadtwerken eine 2. Stromsäule beantragt. Die Stadtwerke teilten Herrn Pohl mit, dass dies zur Bestätigung und Auftragserteilung an den Bürgermeister weitergereicht wurde. Herrn Weiße ist dies nicht bekannt, er wird sich diesbezüglich mit Herrn Reiner Greiling in Verbindung setzen.

Prof. Dr. Werner Greiling
Ausschussvorsitzender

Melanie Fötsch
Schriftführerin

Verteiler:

Bürgermeister, Stadtratsmitglieder, sachkundige Bürger, Amtsleiter, Büro des Stadtrates (z. d. A.)